



Bericht des Beirates für Menschen mit Behinderung zur Weiterfinanzierung des "Kommunalen Gebärdensprach-Avatar-Baukasten (KGA Baukasten)" für den Kreis Rendsburg-Eckernförde

VO/2025/128	Beiratsantrag
öffentlich	Datum: 15.04.2025
<i>FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Katrin Schliszio

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
29.04.2025	Sozial- und Gesundheitsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt

Sachverhalt

Anbei wird Ihnen ein Bericht des Beirates für Menschen mit Behinderung zur Weiterfinanzierung des Kommunalen Gebärdensprach-Avatar-Baukasten (KGA-Baukasten) übermittelt, der in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 29.04.2025 erläutert wird. Ebenfalls anbei eine Präsentation der Firma alangu GmbH zum Konzept und Perspektive des Baukastens zur Veranschaulichung.

Anlage/n:

1	Bericht zum Antrag des Beirates für Menschen mit Behinderungen im Kreis Rendsburg
2	Präsentation GebärdensprachAvatar_Baukasten und Inhalte

Bericht zum Antrag des Beirates für Menschen mit Behinderungen im Kreis Rendsburg-Eckernförde "Folgeantrag zur weiteren Finanzierung des Gebärdensprach-Avatars (Laufzeitverlängerung ab August 2025) für das Haushaltsjahr 2026"

Einleitung:

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat sich auf die Fahnen geschrieben, Menschen mit Behinderungen und ihre individuellen Bedarfe genauer in den Blick zu nehmen und hat nicht nur durch seinen Aktionsplan und die Gründung eines Beirates für Menschen mit Behinderungen sehr deutlich seine Absicht erklärt, Menschen mit Behinderungen im Kreis künftig noch mehr Teilhabe zu ermöglichen.

Beirat für Menschen mit Behinderungen:

Der Beirat fMmB hat diese Aufgabe mit übernommen und bereits 2022 festgestellt, dass insbesondere für taube Menschen, die auf Gebärdensprache angewiesen sind und diese nutzen, zum damaligen Zeitpunkt keine Ansprache und keine Informationen in Gebärdensprache auf der kreiseigenen Website bereitgestellt wurden. Und das, obwohl die Deutsche Gebärdensprache bereits seit 2002 als eigenständige Sprache in Deutschland anerkannt und seitdem das Recht auf ihre Verwendung insbesondere im Verwaltungsbereich und bei Behörden gesetzlich geregelt ist.

Es ist anzumerken, dass ein Angebot in leichter oder einfacher Sprache keinesfalls adäquat eine Bereitstellung der Informationen in Gebärdensprache ersetzt. Ein Angebot in leichter Sprache wird vom Beirat begrüßt und ebenfalls als notwendig gesehen, da es auch hierfür Zielgruppen gibt, aber ersetzt nicht das Angebot für die Personengruppe der tauben Menschen, die Gebärdensprache verwenden.

Ziel und Maßnahme:

Taube Menschen, gehörlose Menschen, alle Menschen mit Hörbehinderung, die Gebärdensprache nutzen sollen sich im Kreis RD-ECK willkommen und beachtet fühlen und in Ihrer Sprache Informationen finden.

Gebärdensprach-Avatare können helfen, die barrierefreie Ausgestaltung kommunaler Webseiten ohne eigene Expertise in Deutscher Gebärdensprache (DGS) möglich zu machen.

Der Beirat hat sich damals nach eingehender Beschäftigung und Prüfung im Rahmen seiner Möglichkeiten entschieden, so ein Angebot einzuholen und dem Kreis die Empfehlung gegeben, sich für einen „Kommunalen-Gebärdensprach-Avatar-Baukasten“ der Firma Charamel GmbH zu entscheiden.

<https://www.gebaerdensprach-avator.de/>

Nicht nur, um die gesetzliche Vorgabe des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) und die "Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung" (BITV 2.0) zu gewährleisten, "dass Informationen und Dienstleistungen öffentlicher Stellen [...] zugänglich und nutzbar zu gestalten" sind, sondern vor allem auch, um aktiv Barrieren abzubauen und tauben Menschen dauerhaft Teilhabe im Kreis RD-ECK zu gewährleisten.

Dem Beirat war dabei bewusst, dass sich dieses Baukasten System noch im Aufbau und der ständigen Überarbeitung befindet und künstliche Intelligenz im Allgemeinen und Avatare im Besonderen noch nicht gänzlich ausgereift und in der Diskussion sind. Ebenso war dem Beirat wichtig festzustellen, dass so ein Avatar in keinem Fall ein Ersatz für das persönliche Gespräch oder die Beratung darstellen darf.

Der Kreis hat dem Antrag damals zugestimmt und sich ebenso mit kritischen Sichtweisen und Prüfungen auseinandergesetzt und mit der Umsetzung begonnen.

Veranschaulichung:

Einfach erklärt handelt es sich bei diesem Baukasten-System um ein multifunktionales Übersetzungsprogramm, das ähnlich wie ein gängiger Übersetzer auf dem Smartphone funktioniert und den gewünschten Text in die andere Sprache und Grammatik übersetzt.

In diesem Fall aber mit der Besonderheit, dass die Sprache im Ergebnis visuell durch einen Avatar dargestellt wird und nicht durch Text.

Da das System in unserem Fall noch sehr neu war und „gefüttert“ werden musste, gab es im Anfang nur einen geringen Wortschatz und somit nur eine kleine Auswahl der zu übersetzenden Inhalte. Mit der Zeit ist dieser Wortschatz erheblich gewachsen und bietet ein Vielfaches von dem, was zu Anfang möglich war. Auch durch die ständige Hilfe z.B. der Hamburger Behörden, die eng mit der Firma Charamel GmbH zusammengearbeitet haben.

Eine anschauliche Präsentation des Baukastensystems soll während der Sitzung erfolgen. Bereits erstellte Videos sind auf der Website des Kreises zu finden direkt oben im blauen Banner unter dem Punkt „Gebärdensprache“ <https://www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de/gebaerdensprache>

Sachstand:

Jetzt, vor Ablauf der zweijährigen Laufzeit mit dem KGA-Baukasten System der Firma Charamel GmbH hat sich der Beirat nach sehr kontroverser und intensiver Beratung und Austausch auch mit Beteiligten aus den Fraktionen erneut für eine Verlängerung der Laufzeit ausgesprochen.

Der Beirat hat nach seinen Möglichkeiten und mit Hilfe von Beratung von Verwaltungsmitarbeitenden und ausführenden Verwaltungsmitarbeitenden die bisherigen Ergebnisse gesichtet und festgestellt, dass derzeit die gesetzlichen Vorgaben erfüllt werden. Die Pflicht-Vorgabe ermöglicht allerdings immer noch keine echte Teilhabe in Form von Informationen zu Angeboten der Verwaltung, so dass hier weitere Videos zu weiteren Themen auf der Webseite vorgehalten werden müssen und das Angebot deutlich ausgeweitet werden müsste.

Es besteht von beiden Seiten großes Interesse an einem Ausbau dieser Video-Angebote auf der Website.

Folgeantrag:

Ziel soll langfristig ein breit gefächertes Informationsangebot in Gebärdensprache mittels Avatar-Video-Übersetzung sein, über die gesetzliche Pflicht-Vorgabe hinaus, so dass sich taube Menschen über zahlreiche Themen informieren können und z.B. Auskunft darüber bekommen, wie sie bei bestimmten Anliegen das persönliche Gespräch und den Besuch in der Verwaltung inklusive Terminvereinbarung vorbereiten können.

Auseinandersetzung:

In einem ausführlichen Online-Gespräch mit der Firma Charamel GmbH konnten zudem im Vorfeld formulierte offene Fragen des Beirats zufriedenstellend beantwortet und kritische Punkte hinterfragt werden.

Es wurden die technischen Fortschritte in der Darstellung und Weiterentwicklung des Avatars präsentiert, sowie die verbesserten Kontrollsysteme bzgl. der Qualität des Avatars und der angebotenen Sprache.

Ein bereits produziertes und auf der Website eingebundenes Video ist allerdings jeweils nur so lange abrufbar, wie auch die vertragliche Laufzeit noch aktiv ist. Dieses Verfahren ist inzwischen bei vielen Produkten im IT-Bereich üblich und gilt auch für den Gebärdensprach-Avatar. Dafür hat der Umfang der erstellbaren Videos zugenommen und vereinfacht sich in der Anwendung durch die Weiterentwicklungen ständig, wurde uns berichtet. Eine langfristige Anpassung der Inhalte auch auf aktuelle Themen sei in Planung, so dass auch hier mit dem Baukasten-System und Gebärdensprach-Videos auf Ereignisse zeitnaher reagiert werden könne. Zum Preis-Leistungs-Verhältnis wurde in Aussicht gestellt, dass die höheren Anfangskosten aufgrund der immer größer werdenden Datensammlung und Datenmengen vermutlich in Zukunft verringern könnten, da es irgendwann mehr um Erhaltung und kontinuierliche Verbesserung und nicht mehr in der Hauptsache um eine Neu-Erstellung und Programmierung der passenden Gebärden

Empfehlung:

Dem Kreis Rendsburg-Eckernförde sollte es weiterhin ein Anliegen sein, die Umsetzung der Barrierefreiheit zu unterstützen und das begonnene Projekt fortzuführen. Die Beteiligten haben sich umfanglich über den zu erwartenden Aufwand und die Kosten ausgetauscht und sprechen sich für die Laufzeitverlängerung wie beantragt aus.

14.04.2025

Beirat für Menschen mit Behinderungen

Digitale Barrierefreiheit mit Gebärdensprach-Avatar

 Inhalte im Kommunalen Gebärdensprach-Avatar-Baukasten

Hier auch noch einmal in der Webübersicht:
<https://baukasten.gebaerdensprach-avater.de/contents>

01.04.2025



Konzept und Perspektive des Baukastens

Ein Projekt - viele Kommunen und kommunale Institutionen

- Erfüllung der aktuellen **rechtlichen Rahmenbedingungen**
- Eine nie dagewesene **digitale Teilhabe ermöglichen** durch Standardisierung von digitalen Inhalten
- **Kostenreduktion - Bündelung von Ressourcen** und gemeinsam eine umfassende digitale Teilhabe erreichen
- Perspektive der dynamischen Übersetzung von Text in Gebärden auf Basis der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützten **KI-Forschungsprojekte "AVASAG" und "BIGEKO"** von der Sie profitieren

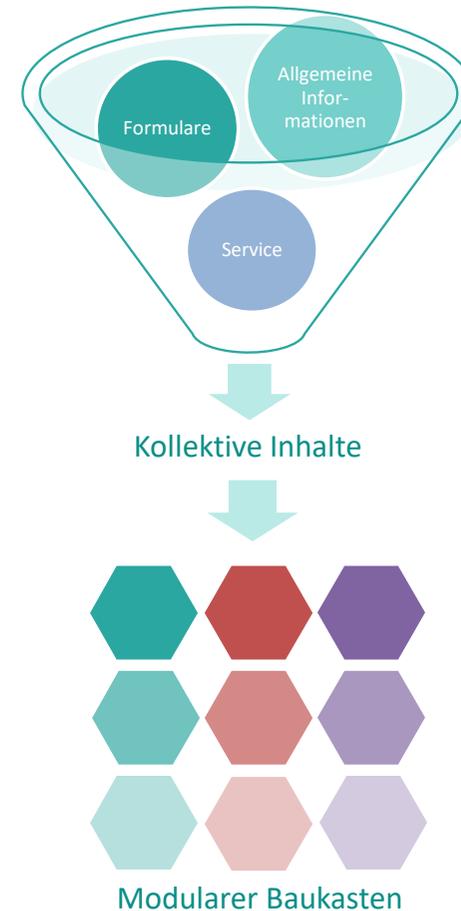


BIGEKO

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Gemeinsame Priorisierung: Von Kommunen eingebrachte Inhalte für eine erste Umsetzung

	Inhalt 1	Inhalt 2	Inhalt 3	Inhalt 4	Inhalt 5
Städte & Gemeinden	<p>Erste Orientierung auf der Website (inkl. BITV-konformen Inhalten)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie die Website funktioniert / Leitfaden durch die Homepage / so funktioniert die Homepage • Informationen zum Inhalt der Website • Hinweise zur Navigation • Erklärung zur Barrierefreiheit der Website 	<p>Bbeauftragte / Inklusion (Menschen mit Behinderung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunale Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung • Behindertenbeauftragte/r • Beirat der Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat) • Wie wird man zu einem Senioren- bzw. Behindertenbeauftragten? • Inklusionsbeirat / Inklusionsberatung • Aktionsplan Inklusion • Chancengleichheit - Leben mit einer Behinderung • Chancengleichheit - Frauen- und Gleichstellungsbüro 	<p>Ausweise / Pässe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalausweis beantragen, ändern, vorläufiger Personalausweis / Personalausweis erstmalig oder nach Ablauf beantragen / Personalausweis - Adresse ändern lassen / Personalausweis - Ausstellung wegen Verlust beantragen • Ausweispapiere verloren • Reisepass beantragen, ändern, vorläufiger Reisepass / Reisepass - erstmalig oder nach Ablauf beantragen / Reisepass - bei Wechsel des Wohnortes ändern • Reisepass für Kinder / Kinderreisepass erstmalig beantragen • Schwerbehindertenausweis (beantragen / verlängern) • Zustimmungserklärung für gesetzliche Vertreter (für Reisepässe, Kinderausweise etc.) 	<p>Wohnen (An- und Ummelden)</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Erst-/Zweit-) Wohnsitz an-, um-, abmelden, ändern, (Wechsel der Hauptwohnung mitteilen) • Aufenthalt für Menschen aus dem Ausland • Meldebescheinigung 	<p>Anlaufstellen / Beratung (Menschen mit Behinderung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerbehindertenstelle • Vereine und Beratung rund um Menschen mit Behinderung • Beratungstelefon / Videotelefon (Thema: Menschen mit Behinderung) • Landesverband der Gehörlosen • Beschwerdemanagement / Bürgerbeteiligung • Umsetzung Bundesteilhabegesetz
Kreise	<p>Erste Ansprechpartner/Anlaufstellen etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bürgerservice-Portal / Behördenwegweiser • Überblick über Ämter - Bezeichnung und grundsätzliche Zuständigkeit der Ämter erläutern (Aufbau der Verwaltung) • Datenschutz (zumindest Hinweis auf grundsätzliche Rechte und Ansprechpartner) • Verwendung und Freigabe von Logo und Wappen • Online Anwendungen (insb. barrierefreie Homepage) 		<p>Schwerbehindertenausweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerbehindertenausweis • Schwerbehindertenausweis – Beiblatt • Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis • Grad der Behinderung (GdB) • Gleichstellung einer Behinderung mit einer Schwerbehinderung beantragen 	<p>Sozialgesetzbuch (SGB) (Soziale Hilfen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leistungen beantragen SGB IX und SGB XII / BVG (Sozialhilfeantrag) • Grundsicherung nach SGB II / XII – Anspruchsvoraussetzungen und Antragstellung • Aufgaben kommunale Jobcenter (z.B. Eingliederungsleistungen nach SGB II) • Bedarfsfeststellung (z.B. Bedarfsermittlungsinstrument Bayern: BiBay) 	
Bezirke			<p>Weitere Soziale Hilfen (Soziale Hilfen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestattungskosten • Eingliederungshilfe beantragen / Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen beantragen • Hilfe zur Gesundheit • Hilfe zur Pflege beantragen / Landespflegegeld / Finanzierungsmöglichkeiten für pflegerische Versorgung • Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten • Hilfen für Kriegsopfer und deren Angehörige • Kostenübernahme Gebärdensprachdolmetscher • Krisendienst • Leistungen für Bildung & Teilhabe • Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes • Mobilitätshilfen • Persönliches Budget • Steuererklärung • Übergangsgeld beantragen 	<p>Leistungen (Menschen mit Behinderung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtplanverfahren • Assistenzleistungen beantragen • Eingliederungshilferecht Teil 2 SGB IX (Anspruchsvoraussetzungen und Antragstellung) • Gebärdensprachdolmetscher beantragen / Finanzierung beantragen / Vermittlung von Gebärdensprachdolmetschern • Sozialleistungen für Gehörlose • Beantragung von Blindengeld • Krankenfahrten / allg. Hilfen zur Mobilität (KFZ-Hilfen, Fahrdienst) • Rundfunkgebührenbefreiung 	<p>Kultur (Kultur & Partnerschaftsarbeit)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ticket buchen - online und im Bürgerbüro • Bäder - Online Ticket buchen • Museen • Beratung (Populärmusik, Volksmusik, Trachtenkultur, Heimat-/Denkmalpflege) • Veranstaltungen (z.B. Konzerte, Feste, Märkte, Workshops) • Förderungen • Wettbewerbe/Preise (Literatur, Musik, Denkmäler, Fotografie, Kunst) • Projekte (Kunst, Jugendsinfonieorchester, Theater)

Aktuell verfügbare Inhalte online unter

<https://baukasten.gebaerdensprach-avator.de/contents>

Inhalte für kommunale Institutionen für Menschen mit Einschränkungen

eingbracht durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Aktuell für LVR verfügbar, ab Sept. 2024 sukzessive für KGA

1) Arbeit und Behinderung

- 1 Arbeitgeberorientierte Einstiegsberatung
- 2 Berufliche Orientierung für Schüler*innen mit individuellem Förderbedarf
- 3 Bedarfsermittlung für Menschen mit Behinderung
- 4 "Beschäftigung für Menschen mit Behinderung in einer Werkstatt oder bei einem Anderen Anbieter"
- 5 Beratung zum besonderen Kündigungsschutz für schwerbehinderte Menschen
- 6 Förderung der Arbeitsassistenz
- 7 Psychosoziale/Arbeitsbegleitende Betreuung am Arbeitsplatz
- 8 Wechsel von der Werkstatt für Menschen mit Behinderung auf den Arbeitsmarkt

2) Gewalterfahrung bewältigen

- 9 Antrag auf Opferentschädigung
- 10 Beratung und Begleitung im Antragsverfahren für Betroffene von Gewalt
- 11 Frühe Hilfe nach Gewalterfahrung

3) Kinder und Familie

- 12 Kinder mit (drohender) Behinderung bis Schuleintritt
- 13 Eingliederungshilfe in der Kindertagesbetreuung
- 14 Frühe Förderung
- 15 Kinder und Jugendliche mit (drohender) geistiger und/oder körperlicher Behinderung nach Schuleintritt

16 [Kinder und Jugendliche mit \(drohender\) seelischer Behinderung nach Schuleintritt](#)

17 Individuelle Förderung in Kindertageseinrichtungen

18 Individuelle Förderung in der Kindertagespflege

19 Pflegefamilie für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

4) Schule und Ausbildung

- 20 Berufliche Orientierung für Schüler*innen mit individuellem Förderbedarf
- 21 [Fragen zur schulischen Inklusion](#)
- 22 Förderung von Ausbildungsstellen

5) Seelische Belastung und Sucht

23 Hilfe bei psychischen Erkrankungen: Erwachsene

6) Wohnen und Alltag mit Behinderung

- 24 Allgemeine Beratung und Unterstützung für Menschen mit Behinderung
- 25 Bedarfsermittlung für Menschen mit Behinderung

26 LVR-Institut Kompass

27 [KoKoBe - Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit geistiger Behinderung](#)

28 Leistungsanfragen an den LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen

29 Beratung zum Kurzzeitwohnen

30 Blindenhilfe

31 Blindengeld und Hilfen für Menschen mit hochgradiger Sehbehinderung

32 Gehörlosengeld

33 Hilfe für Gehörlose beantragen (6.33 & 7.35)

7) Leistungsbeschreibungen

34 Unterstützung für volljährige Menschen mit Behinderungen beantragen

35 Hilfe für Gehörlose beantragen (6.33 & 7.35)

36 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

37 Einrichtungsbezogene Eingliederungshilfe für Kinder mit (drohender) Behinderung bis Schuleintritt

8) Themenseiten

38 Peer-Beratung für Menschen mit Behinderung

39 Persönliches Budget

40 Entschädigung bei Impfschaden



16) [Kinder und Jugendliche mit \(drohender\) seelischer Behinderung nach Schuleintritt](#)



21) [Fragen zur schulischen Inklusion](#)



27) [KoKoBe - Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit geistiger Behinderung](#)

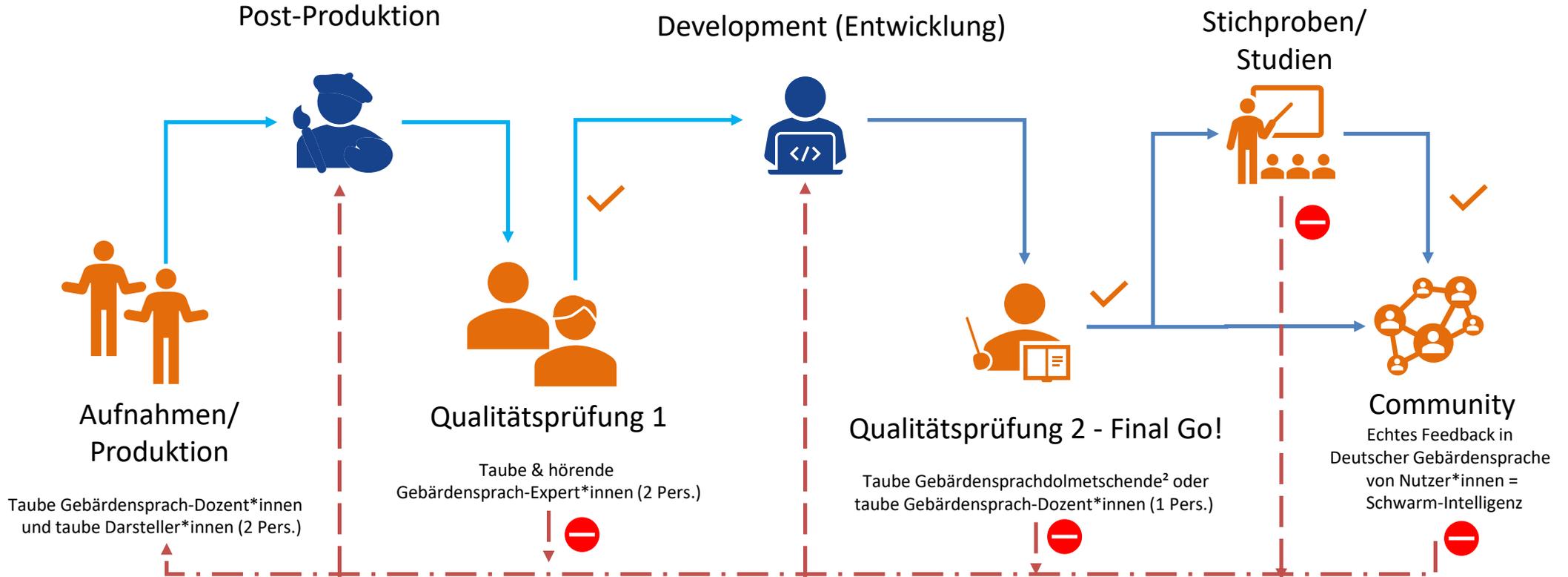


Aktuell verfügbare Inhalte online unter

<https://baukasten.gebaerdensprach-avatar.de/contents>

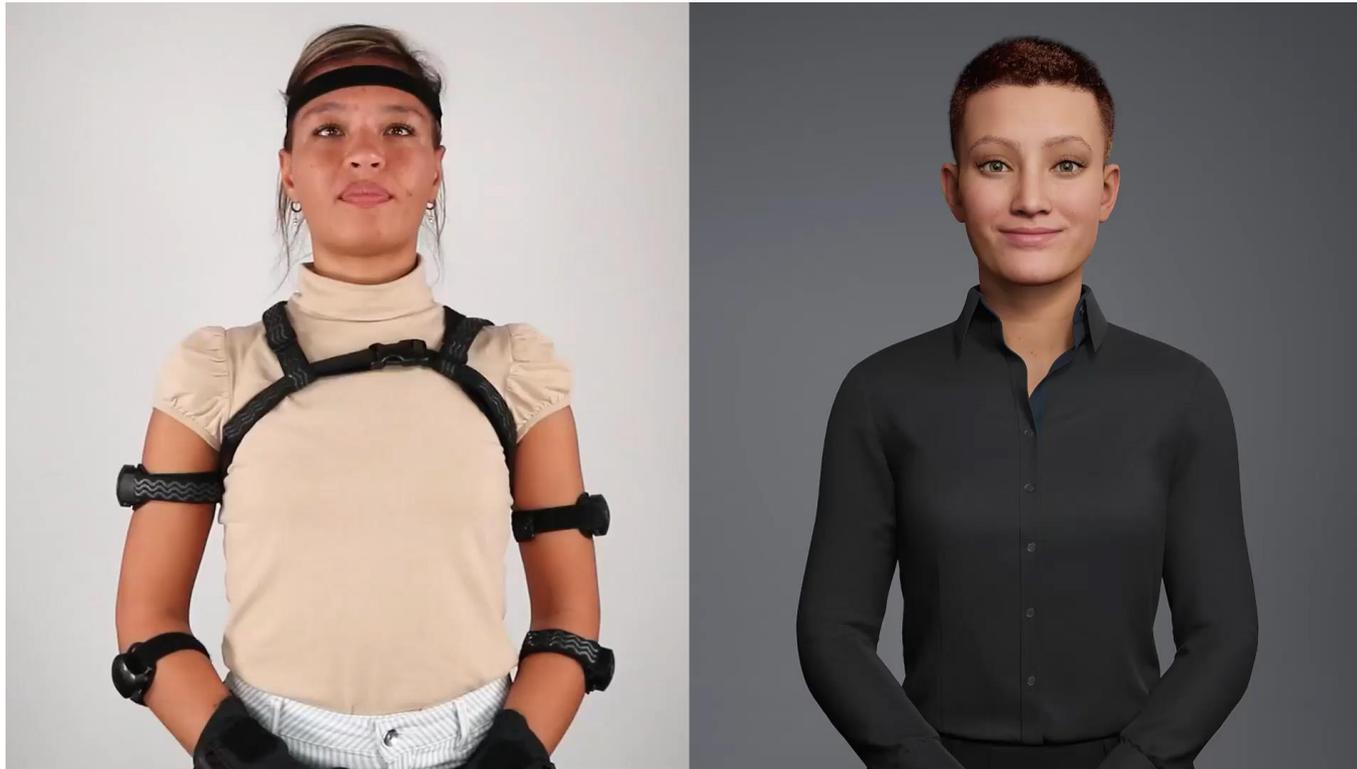
Unser Qualitätssicherungsprozess

Gehörlosen-Expertise in allen Stufen des Entwicklungsprozesses
& echtes Feedback von Konsumierenden ermöglichen



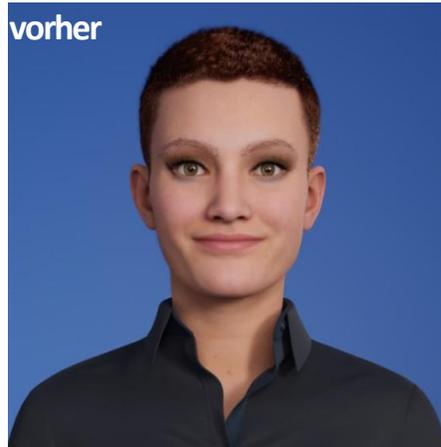
²ca. 20 taube Gebärdensprachdolmetschende in Deutschland (DGS) | Quelle: www.tgsd.de/dolmetscherliste

Verständlichkeit und Qualität gewährleisten



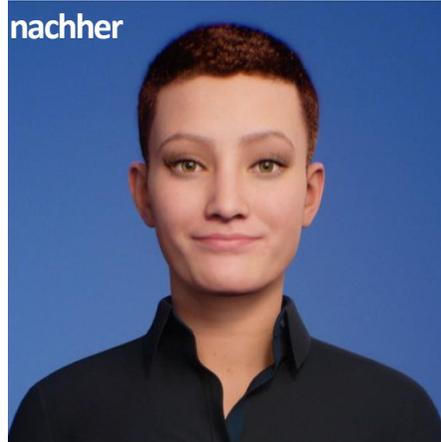
- Synchrone **Darstellung** der Mimik, Gestik und Körpersprache
- **Verständlichkeit** liegt fast gleich auf mit Video mit Gebärdensprachdolmetschenden
- **UX-Entwicklung**: Befragung von über 300 Gehörlosen von denen 85 % auf die Kommunikation in DGS angewiesen waren

[Zum Video](#)

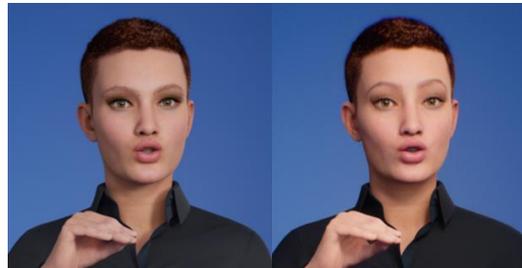
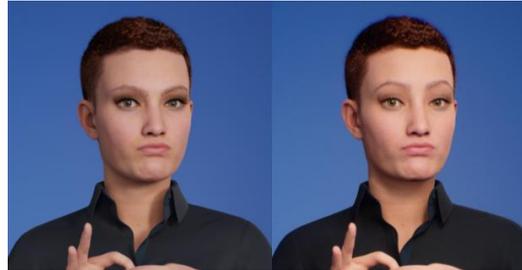
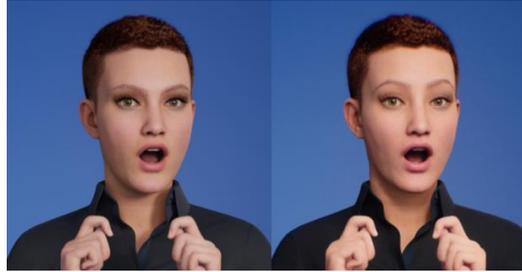


Livian 2.0

- Anpassung der Augenbrauen- form und größerer Abstand zu den Augen sorgen für entspanntere, freundlichere Grundmimik
- Farbanpassungen für lebendigeres Gesicht

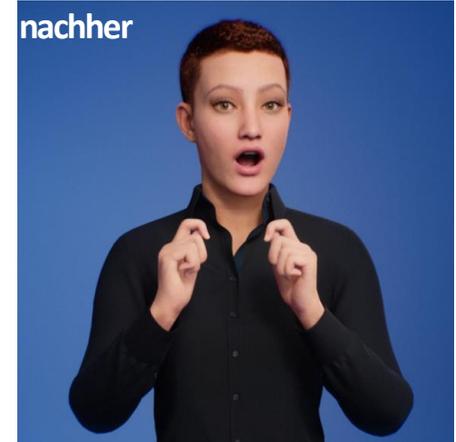
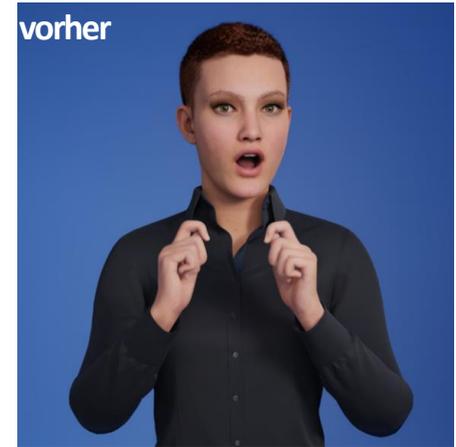


Freundlichkeit, Mimik



Beleuchtung

- Weichere Schatten
- Reduzierung der Lichtquellen, um dem Gesicht mehr Zeichnung zu geben
- Stärkerer Kontrast zwischen Licht und Schatten
- Verstärkung von Glanzpunkten im Gesicht
- Weniger Reflexion auf der Kleidung



Erklären von Formularen in Deutscher Gebärdensprache (DGS)

Beantragung von Dolmetscherleistungen /
Kommunikationsassistenz



Video 2/3

Antrag

Hat bereits eine Beratung durch das Integrationsamt Hamburg stattgefunden?

ja, am _____ durch _____

nein

2. Angaben zur Person

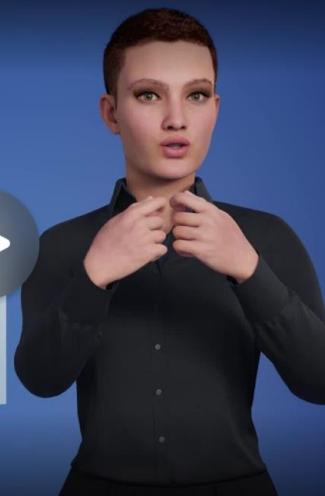
2.1. Allgemeine Angaben

Name	Vorname	Anschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsname	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail	Telefonnummer (tagsüber)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Straße und Hausnummer	Adresszusatz	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Postleitzahl	Ort	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Bevollmächtigter / Betreuer für Behördenangelegenheiten / gesetzlicher Vertreter

Bevollmächtigter Betreuer/in für Behördenangelegenheiten gesetzlicher Vertreter

Arbeitsort



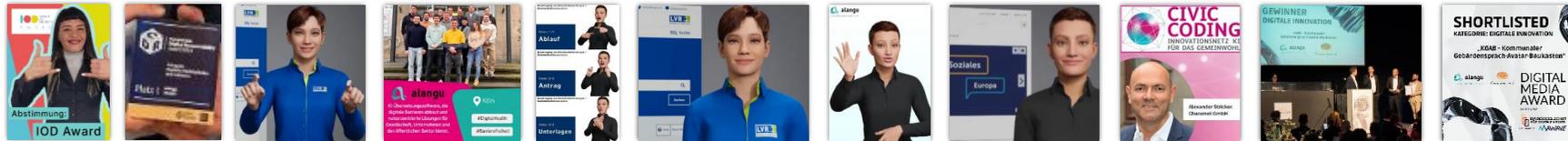
Video

Hier gelangen Sie zum
Video auf der Website vom
Integrationsamt Hamburg:

[Zum Video](#)

Einblicke in Veröffentlichungen rund um unsere Projekte: www.gebaerdensprach-avatar.de/publikationen

Online-/Print-Veröffentlichungen

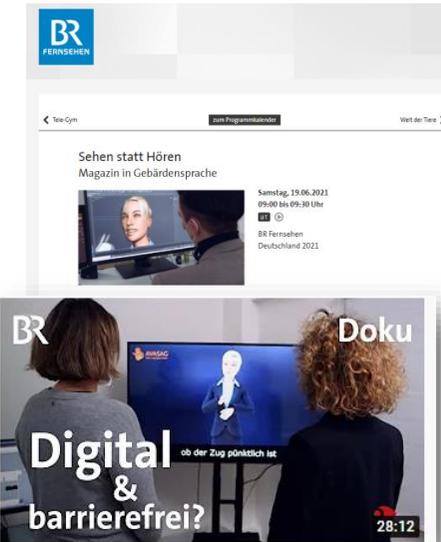


- 17.03.2025 - Impact of Diversity Public Voting in 3 Kategorien; [Artikel](#)
- 30.01.2025 - BVDW: alangu gewinnt CDR-Award 2024; [Artikel](#)
- 28.01.2025 - Wohlfahrt Intern/ LVR - Mit dem KI-Baukasten Gebärdenvideos erstellen; [Artikel](#)
- 07.01.2025 - alangu unter Telekom TechBoost-Startups; [Artikel](#)
- 12.12.2024 - Integrationsamt Hamburg - Antragstellung in DGS; [Artikel](#)
- 11.12.2024 - LVR-Beratungskompass mit Gebärdensprach-Avatar (DGS) überzeugt; [Artikel](#)
- 10.12.2024 - Nominiert für den Corporate Digital Responsibility Award 2024 in der Kategorie Digitales Wohlbefinden & Inklusion; [Artikel](#)
- 03.12.2024 - Bayerischer Bezirk Schwaben startet Gebärdensprach-Avatar; [Artikel](#)
- 12.11.2024 - Civic Coding - Innovationsnetz KI für das Gemeinwohl: Fail-Forward-Forum; [Artikel](#)
- 07.11.2024 - Gewinner des Digital Media Award Germany 2024 in der Kategorie Digitale Innovation; [Artikel](#)
- 08.10.2024 - Nominiert für den Digital Media Award Germany 2024 in der Kategorie Digitale Innovation; [Bundesgesellschaft für Digitale Medien](#)



- 08-2024 - KI-Gebärdensprach-Avatare: Was sie so komplex macht, und was sie trotzdem schon können; [Medienwerkstatt Franken \(MW\)](#)
- 05.07.2024 - Landschaftsverband Rheinland (LVR): LVR-Beratungskompass mit eigenem LVR-Avatar; [Artikel](#)
- 06-2024 - Kinderbuch von Jenny Blok "Die magische Muschel" mit 3D-Avatar "Shelly"; [Artikel](#)
- 09.04.2024 - Barrierefreiheit - Gebärdensprachvideos für die Website; [VisionConnect Blog / Technik](#)
- 19.03.2024 - Barrierefreie Kommunikation in Echtzeit mit 3D-Gebärdensprach-Avatar; [idw-online](#)
- 07-2023 - Digitale Barrierefreiheit für Kommunen: Gebärdensprach-Avatar der Charamel GmbH; [KGS](#)
- 01.06.2023 - Digitale Barrierefreiheit: Ein Gebärdensprach-Avatar für Kommunen; [euroacad](#)
- 16.05.2023 - Barrierefreiheit: Bayern setzt auf KI-Gebärdensprachdolmetscher; [BR24 Netzwerk](#)
- 08-2022 - Stumme Dolmetscher - c't Heft 8 <https://www.heise.de/select/ct/2022/8/2202608570088023501>
- 02-2022 - Wird Gloria glänzen? - Deutsche Gehörlosenzeitung (DGZ) / [Print](#)
- 21.07.2021 - Inklusion meets Innovation, AVASAG unter den 9 Vorreitern in Bayern; [xplr-media](#)

TV-Berichterstattung



- o TV Bericht 19.06.2021 "Sehen statt Hören", Bayerischer Rundfunk und alle 3. Programme der ARD <https://www.br.de/br-fernsehen/programmkalender/ausstrahlung-2529042.html>

Anschauen?
Klick auf Logo:  

Vielen Dank!

Ihre Fragen, Kontakt & Software-Demo

Wir freuen uns auf den Kontakt:

Ingmar Dorp, Head of Marketing and Sales

✉ dorp@alangu.de

☎ Tel: +49 221 3366-425

alangu GmbH

📍 Subbelrather Str. 13, 50672 Köln

🌐 www.alangu.de

🌐 www.gebaerdensprach-avatar.de

☎ Tel: +49 221 33664-0



Gern begrüßen wir Sie zu unseren wiederkehrenden Demo-Terminen:

Wir zeigen Ihnen die **Funktionalitäten und Möglichkeiten** der Softwarelösung "Gebärdensprach-Avatar-Baukasten" für Kommunen und Unternehmen:
Praxisnahe Erstellung von Gebärdensprach-Videos mit Gebärdensprach-Avatar zur barrierefreien Ausgestaltung Ihrer Webseiten:

Hier Termin wählen & kostenlos anmelden!

